



# **Jahresbericht 2024**

## **Volksbank Daaden eG**

# 2024



Mit freundlicher Empfehlung  
überreicht vom

Vorstand der Volksbank Daaden eG



Dieter Stricker



Patrick Hatzmann



# Jahresbericht 2024

---

Gremien der Volksbank Daaden eG	2
Team und Geschäftsstellen	3
Höhepunkte 2024	4
Bericht des Vorstandes	5 - 6
Jahresbilanz	7 - 8
Gewinn- und Verlustrechnung	9
Bericht des Aufsichtsrates	10
Schlussbemerkung	11

## Vorstand



Dieter Stricker

Patrick Hatzmann

## Prokuristen



Tanja Quast



Pascal Lichtenthäler

## Aufsichtsrat



Volker Sturm  
Daaden

Aufsichtsratsvorsitzender  
Geschäftsführer



Uwe Geisinger  
Herdorf

stellv. Aufsichtsratsvorsitzender  
Kaufmann und Steuerassistent



Marcus Düber  
Herdorf  
Geschäftsführer



Thomas Otterbach  
Herdorf  
Selbstständiger  
Apotheker



Thorsten Stühn  
Weitefeld  
Geschäftsführer

## Verbände

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin  
Genoverband e.V., Sitz Frankfurt a.M.

## Das Team der Volksbank Daaden eG



Foto der Belegschaft im März 2023

### Unsere Geschäftsstellen

[www.volksbank-daaden.de](http://www.volksbank-daaden.de)  
[info@volksbank-daaden.de](mailto:info@volksbank-daaden.de)  
Tel. 02743 9228-0



## Wechsel an der Führungsspitze der Bank (Februar)

Seit dem 1. Februar 2024 führt der frühere Prokurist Patrick Hatzmann die Geschicke der Volksbank Daaden eG als Vorstandsmitglied der Bank. Der sympathische 51-jährige aus Hachenburg wurde 2017 als Leiter der Finanzabteilung der Bank eingestellt und bekleidete bis zu seiner Berufung in den Vorstand der Bank das Amt des Prokuristen. Zusammen mit Vorstandsmitglied Dieter Stricker, der bereits seit 2010 die Position des Marktvorstandes innehat, führt er seit Februar 2024 die Geschäfte der Bank.

Der langjährige Prokurist und Firmenkundenberater Franz-Josef Stahl verabschiedete sich im Juli 2024 in den Ruhestand. Im Mai 2024 wurden Tanja Quast aus Eitzbach, Leiterin des Rechnungswesens, sowie

Firmenkundenberater Pascal Lichtenthäler aus Daaden neue Prokuristen.



Im Bild: Die beiden Vorstandsmitglieder der Volksbank Daaden eG Dieter Stricker und Patrick Hatzmann.

## Langjährige Dienstjubilare (August)

Mit Stolz dankten die Vorstände der Volksbank Daaden eG, Dieter Stricker und Patrick Hatzmann, den diesjährigen Dienstjubilaren persönlich für ihr großes Engagement und die langjährige, gute Zusammenarbeit. Das Mitarbeiterteam sei etwas Herausragendes und zugleich Basis und Aushängeschild der Bank. Es bewege sie, dass viele der Kolleginnen und Kollegen seit langer Zeit engagiert und loyal zum Unternehmen stehen, denn dies sei keine Selbstverständlichkeit. Die vier Mitarbeiterinnen Bettina Schöler, Sandra Hüsich, Nicole Sprinkmeier und Carolin Sturm blicken

zusammen auf insgesamt 90 Jahre Betriebszugehörigkeit zurück.



Im Bild: Die beiden Vorstandsmitglieder Dieter Stricker und Patrick Hatzmann freuen sich auf noch viele gemeinsame Jahre konstruktiver und kollegialer Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen Nicole Sprinkmeier, Carolin Sturm, Bettina Schöler und Sandra Hüsich.

## Mitgliederehrung der Volksbank Daaden (November)

Im festlichen Rahmen ehrte die Volksbank Daaden eG langjährige Mitglieder der Kreditgenossenschaft für 50- bzw. 60-jährige Treue. Insgesamt wurden 44 Jubilare zu einer Feierstunde in die Räume der Geschäftsstelle Daaden eingeladen, die musikalisch durch den Kammerchor Betzdorf untermalt wurde.

Die Vorstände Dieter Stricker und Patrick Hatzmann bedankten sich für das jahrzehntelange entgegengebrachte Vertrauen und überreichten Ehrenurkunden und Präsente. Die Nähe zu den Kunden und die Verbundenheit zu unserer Region, ist der Bank eine Herzensangelegenheit.



Im Bild: Vorstandsmitglied Dieter Stricker und Kundenberaterin Susanne Schmidt überreichen den anwesenden Jubilaren eine Urkunde für die jahrzehntelange Treue zur Bank.

## Hüttenzauber der Volksbank Daaden lockte zahlreiche Besucher an (Dezember)

Die Volksbank Daaden eröffnete in diesem Jahr den beliebten Hüttenzauber auf dem Hans-Arthur-Bauchhage-Platz vor der Kulisse des Heimatmuseums Daaden.

„Feiern für den guten Zweck“ lautete das Motto der Veranstaltung, deren Verkaufserlös einem gemeinnützigen Zweck zugutekommen sollte. Zahlreiche Gäste wurden bei einbrechender Dunkelheit, Après-Ski-Hits, echtem Winterwetter und loderndem Feuer in der eigens angefertigten Feuertonne mit Volksbank Logo angelockt. Das Team der Volksbank Daaden bot den Besuchern Winzerglühwein, Kinderpunsch sowie Kaltgetränke an und sorgte für ordentlich Stimmung bis in den späten Abend hinein. Die Bank zog ein positives Fazit aus ihrer Aktion:

Im Anschluss durfte sich auch der Förderverein der Daadetal-Grundschule über ein vorweihnachtliches Geschenk von 1.000 Euro freuen.



Im Bild: Das Team der Volksbank Daaden ist für den Besucheransturm gewappnet.

# Bericht des Vorstandes

## Allgemeines

Das Jahr 2024 fiel in Deutschland aus gesamtwirtschaftlicher Sicht abermals schwach aus.

Nach ersten Schätzungen des Statistischen Bundesamtes sank das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt um 0,2 % gegenüber dem Vorjahr. Erfreulich ist, dass die Inflation sich weiter reduzierte. Die Verbraucherpreise stiegen im Jahresdurchschnitt um 2,2 %.

Gründe für die Wirtschaftsflaute waren neben der verhaltenen globalen Industriekonjunktur auch inländische Strukturprobleme, wie die im internationalen Vergleich hohen Strom- und Gaspreise, der anhaltende Fachkräftemangel, die hohe Bürokratiebelastung und die in weiten Teilen vernachlässigte Infrastruktur.

Die Konsumausgaben haben die gesamtwirtschaftliche Entwicklung mit einem positiven Wachstumsbeitrag von 0,9 Prozentpunkten unterstützt.

Das Investitionsklima blieb schwach. Angesichts gedämpfter Absatzperspektiven, niedriger Kapazitätsauslastungen in der Industrie, gingen die preisbereinigten Ausrüstungsinvestitionen beschleunigt zurück (-5,5 %). Insgesamt haben die Bruttoanlageinvestitionen die Veränderungsrate der preisbereinigten Wirtschaftsleistung um hohe 0,6 Prozentpunkte vermindert. Die preisbereinigten Exporte der deutschen Wirtschaft reduzierten sich in 2024 erneut (-1,1 %).

## Geschäftsverlauf unserer Bank

Die Geschäftsentwicklung war auch im Geschäftsjahr 2024 im Wesentlichen durch den Russland-Ukraine-Krieg, sowie den Auswirkungen der Zinswende und den hohen wirtschaftspolitischen Unsicherheiten geprägt.

Die Bilanzsumme reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr leicht um 2.962 TEUR bzw. 1,0 % auf 284.348 TEUR.

## Liquidität

Die Zahlungsbereitschaft der Bank war stets gegeben. Die liquiden Mittel der Volksbank Daaden eG betragen zum Bilanzstichtag 91.684 TEUR.

Während des gesamten Jahres war die Liquiditätslage gut. Die vom Gesetzgeber vorgesehenen Liquiditätsvorschriften hat die Bank stets erfüllt.

## Forderungen an Kunden

Nach dem sehr starken Kreditwachstum der vergangenen Jahre mussten wir mit Blick auf die wirtschaftspolitische Lage und den zunehmenden Risiken in bestimmten Geschäftsfeldern, im vergangenen Jahr einen Rückgang im bilanziellen Kundenkreditgeschäft um 16.158 TEUR (= 9,1 %) verzeichnen.

Die Reduzierung wurde im Rahmen einer vorsichtigen Kreditvergabepolitik bewusst vorgenommen, um potenzielle Risiken frühzeitig zu begrenzen. Die Gesamtausleihungen betragen 160.574 TEUR.

Insgesamt wurden Neuzusagen über 22.406 TEUR bearbeitet.

Neben unseren eigenen Mitteln haben wir unseren Kunden Darlehen in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe und öffentliche Programmkredite vermittelt. Das außerbilanzielle Kundenkreditvolumen belief sich zum 31.12.2024 auf 24.844 TEUR.

## Bestand an eigenen Wertpapieren

Der Bestand an Wertpapieren ist mit 81.174 TEUR um 13.056 TEUR (= 19,2 %) im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Innerhalb dieses Bestandes betrug der Anteil an Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren 9.234 TEUR.

## Kundeneinlagen

Bei den bilanzwirksamen Kundeneinlagen verzeichneten wir nach den starken Steigerungen der vergangenen Jahre einen Rückgang von 1.294 TEUR bzw. 0,5 % auf 237.902 TEUR.

Hierbei erfolgte durch unsere Kunden eine Verschiebung zugunsten ihrer Wertpapierdepots und in die Anlagemöglichkeiten der Genossenschaftlichen FinanzGruppe mit einem Anstieg von insgesamt 3.495 TEUR.

Damit beliefen sich die außerbilanziell betreuten Vermögenswerte zum 31.12.2024 auf 173.920 TEUR.

## Vermögenslage

Die Bank verfügt über eine sehr gute und solide Eigenkapitalbasis. Diese stellt das Fundament für die zukünftige Geschäftspolitik unserer Bank dar.

Die gesetzlich geforderte Eigenmittelausstattung wurde von uns auch im abgelaufenen Geschäftsjahr erneut deutlich übertroffen.

Die Geschäftsguthaben unserer Mitglieder, die Ergebnisrücklagen, der Fonds für allgemeine Bankrisiken, die Nachrangigen Einlagen sowie der Bilanzgewinn machten einen Betrag von 35.985 TEUR aus und waren damit um 1.517 TEUR höher als im Vorjahr. Der kontinuierliche Ausbau der Eigenkapitalbasis bleibt auch weiterhin erklärtes geschäftspolitisches Ziel unserer Kreditgenossenschaft.

### Ertragslage

Mit dem Betriebsergebnis des Jahres 2024 sind wir im Hinblick auf das anspruchsvolle Umfeld zufrieden. Der Zinsüberschuss hat sich durch den Zinsanstieg im Vergleich zum Vorjahr um 481 TEUR auf 6.312 TEUR verbessert. Der Provisionsüberschuss konnte um 240 TEUR auf 2.300 TEUR gesteigert werden. Der Verwaltungsaufwand liegt 514 TEUR über dem Vorjahreswert.

### Überschussverwendung

Sofern die Vertreterversammlung dem Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses zustimmt, werden die Rücklagen um weitere 683 TEUR erhöht.

<b>Vorschlag für die Ergebnisverwendung:</b>	
Der Jahresüberschuss i.H.v. 781.182,04 EUR ist unter Einbeziehung eines Gewinnvortrags von 388,67 EUR, sowie nach den im Jahresabschluss mit 200.000,00 EUR ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen wie folgt zu verwenden:	
4,0 % Dividende	98.331,34 EUR
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	483.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	<u>239,37 EUR</u>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b><u>581.570,71 EUR</u></b>

### Ausblick auf das Jahr 2025

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben auch im Jahr 2025 herausfordernd. Die geldpolitischen Maßnahmen der EZB sowie die Entwicklung der Inflation werden weiterhin maßgeblichen Einfluss auf unser Geschäftsmodell haben.

Zwar zeichnet sich eine Stabilisierung der Zinspolitik ab, jedoch belasten die in den vergangenen Jahren gestiegenen Kreditzinsen weiterhin sowohl private Haushalte als auch Unternehmen.

Die Konjunkturaussichten bleiben verhalten. Insbesondere die schwächelnde Binnenkonjunktur und die enormen Unsicherheiten auf den globalen Märkten beeinflussen die Investitionsbereitschaft unserer Kunden. Gleichzeitig erfordert der Transformationsprozess hin zu mehr Nachhaltigkeit und Digitalisierung weiterhin erhebliche Anpassungsmaßnahmen in der Finanzbranche.

Auf regulatorischer Ebene wird die Umsetzung von Basel IV voraussichtlich zu weiter steigenden Eigenkapitalanforderungen führen. Unsere solide Eigenkapitalstruktur gibt uns jedoch die notwendige Stabilität, um auch in einem anspruchsvollen Marktumfeld handlungsfähig zu bleiben.

Insgesamt erwarten wir für 2025 eine stabile Entwicklung unserer Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, auch wenn Marktvolatilitäten und konjunkturelle Schwankungen weiterhin Risiken darstellen. Unser Fokus liegt darauf, durch eine vorausschauende Steuerung der Risiken sowie gezielte Investitionen in Digitalisierung und Nachhaltigkeit die Wettbewerbsfähigkeit unserer Bank zu sichern.

Unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden bilden das Zentrum all unserer Bemühungen. Zufriedene Kunden mit genossenschaftlicher Beratungsqualität und gutem Service zu überzeugen, ist weiterhin unser Ziel.

Stabilität, Unabhängigkeit und Nähe. Diese Werte bilden auch in Zukunft unsere Basis für eine zuverlässige Partnerschaft.

Daaden, im Mai 2025  
Der Vorstand

  
Dieter Stricker

  
Patrick Hatzmann

# Jahresbilanz

(zum 31.12.2024)

Aktiva	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			3.393.629,99		2.183
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	3.393.629,99	0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Re-finanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			17.183.742,69		20.497
b) andere Forderungen			14.163.818,01	31.347.560,70	12.180
4. Forderungen an Kunden				160.574.096,75	176.732
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	62.237.760,75				(62.041)
Kommunalkredite	5.179.687,13				(6.437)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		6.470.038,20			9.455
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	6.470.038,20				(9.455)
bb) von anderen Emittenten		65.470.234,04	71.940.272,24		49.683
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	43.859.523,22				(24.959)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	71.940.272,24	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				9.233.963,45	8.981
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			5.497.364,36		5.497
darunter:					
an Kreditinstituten	383.065,43				(383)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			508.220,00	6.005.584,36	508
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	499.900,00				(500)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	0
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				83.999,98	99
darunter: Treuhandkredite	83.999,98				(99)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte			0,00	0,00	1
12. Sachanlagen				1.269.194,00	1.219
13. Sonstige Vermögensgegenstände				495.514,87	270
14. Rechnungsabgrenzungsposten				3.979,97	6
Summe der Aktiva				284.347.796,31	287.310

Der vollständige Jahresabschluss 2024 sowie der Lagebericht wird beim zuständigen Amtsgericht in Montabaur (Genossenschaftsregister) hinterlegt. Darüber hinaus kann er in den Geschäftsräumen unserer Hauptstelle in 57567 Daaden, Lamprechtstraße 52-54, eingesehen werden. Der Jahresabschluss 2024 wurde vom Genoverband e.V. geprüft.

Passiva	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			12.080.005,46	12.080.005,46	15.111
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		41.879.679,86			46.951
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		24.854,81	41.904.534,67		56
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		130.769.215,09			131.344
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		60.142.447,92	190.911.663,01	232.816.197,68	55.760
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				83.999,98	99
darunter: Treuhandkredite	83.999,98				(99)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				462.944,84	260
6. Rechnungsabgrenzungsposten				0,00	0
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			2.025.364,00		2.002
b) Steuerrückstellungen			234.921,60		0
c) andere Rückstellungen			659.007,04	2.919.292,64	1.248
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				5.086.000,00	5.086
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				10.360.000,00	9.610
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Eigenkapital			2.514.785,00		2.447
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		3.720.000,00			3.620
cb) andere Ergebnisrücklagen		13.723.000,00	17.443.000,00		13.267
d) Bilanzgewinn			581.570,71	20.539.355,71	439
Summe der Passiva				284.347.796,31	287.310

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		4.393.579,90			3.389
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	4.393.579,90		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		3.549.900,62	3.549.900,62		6.507
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

# Gewinn- und Verlustrechnung

(für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024)

	Geschäftsjahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		6.097.473,63		5.611
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>1.499.287,43</u>	7.596.761,06	840
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00			(0)
2. Zinsaufwendungen			<u>1.768.636,10</u>	1.046
darunter enthaltene negative Zinsen	0,00			(0)
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			291.424,93	272
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			192.949,38	155
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			0,00	0
5. Provisionserträge			2.453.113,20	2.223
6. Provisionsaufwendungen			<u>153.247,61</u>	163
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands			0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge			650.036,00	134
9. [gestrichen]			0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		2.917.845,28		2.746
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>873.982,22</u>	3.791.827,50	843
darunter: für Altersversorgung	355.520,92			(340)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>2.230.691,56</u>	1.919
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			171.435,94	134
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			82.723,57	89
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			937.994,36	688
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an Verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>41.099,38</u>	26
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	0
18. [gestrichen]			0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			2.088.827,31	1.631
20. Außerordentliche Erträge			0,00	0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>	0
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			526.987,81	476
darunter: latente Steuern	0,00			(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>30.657,46</u>	17
24a. Einstellung in Fonds für allgemeine Bankrisiken			750.000,00	500
25. Jahresüberschuss			781.182,04	638
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			388,67	1
			<u>781.570,71</u>	<u>639</u>
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen				
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		<u>0,00</u>	0,00	0
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen			781.570,71	639
a) in die gesetzliche Rücklage		100.000,00		100
b) in andere Ergebnisrücklagen		<u>100.000,00</u>	200.000,00	100
29. Bilanzgewinn			<u>581.570,71</u>	<u>439</u>

## Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Im Geschäftsjahr 2024 hat der Aufsichtsrat insgesamt 8 Sitzungen abgehalten. Schwerpunkte der Beratung im Aufsichtsrat bildeten das Kreditgeschäft, die Risikolage, die Entwicklung diverser Bilanzpositionen und Investitionen im Eigenanlagenmanagement. Außerdem berichtete der Vorstand vierteljährlich über die Einhaltung der Mindestanforderungen an das Risikomanagement der Kreditinstitute (MaRisk) und zur Ertragslage der Bank.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte unverändert einen Kreditausschuss eingerichtet. Der Kreditausschuss kam zu 17 Sitzungen zusammen. Im Berichtsjahr nahmen Mitglieder des Aufsichtsrates diverse Prüfungshandlungen vor. Aus den Sitzungen des Kreditausschusses und von den Prüfungshandlungen ist dem Gesamtaufsichtsrat berichtet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft.

Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

In diesem Jahr scheidet die Herren Volker Sturm und Marcus Düber aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der Herren Sturm und Düber ist zulässig.

Als Grundlage der kompetenten und effektiven Zusammenarbeit des Aufsichtsratsgremiums ist es verpflichtend, dass jedes Aufsichtsratsmitglied neben der erforderlichen Sachkunde und Zuverlässigkeit, die fachliche Kompetenz und berufliche Erfahrung zur Beurteilung und Überwachung der Geschäfte vorweisen kann.

Eine Effizienz ist in hohem Maße von der Qualifikation der einzelnen Mitglieder und der Ausgewogenheit der Zusammensetzung des Aufsichtsorgans abhängig. Zudem sind regelmäßige Fortbildungen verpflichtend. Vor der Bestellung haben die Kandidaten dies in ausführlicher Form dargelegt.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Daaden, im Mai 2025  
Der Aufsichtsrat



Volker Sturm, Vorsitzender

## Danke für die gute Zusammenarbeit

### Vertrauen ist das Fundament unserer Partnerschaft.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Kundinnen und Kunden sowie Geschäftsfreunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit. Diese vertrauensvolle Beziehung ist für uns nicht selbstverständlich. Dem weiteren Ausbau und der Pflege widmen wir unsere Aufmerksamkeit, auch in den kommenden Jahren.

Danke sagen wir den Herren des Aufsichtsrates für ihren wertvollen Rat und ihren persönlichen Einsatz.

Maßgeblich für dieses positive Ergebnis waren die große Leistungsbereitschaft und das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für ihren beherzten Einsatz und ihre hohe Flexibilität in den vergangenen Monaten sprechen wir ihnen unseren besonderen Dank und unsere Anerkennung aus.

Der Vorstand



Dieter Stricker



Patrick Hatzmann

**Morgen  
kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.





